

Konferenz in Rostock

Für Frieden und Sozialismus

Die Linke diskutiert an diesem Samstag (11-18 Uhr) in der Stadthalle Rostock (Südring 90) über den Entwurf zum Parteiprogramm, das im Herbst 2011 beschlossen werden soll.

Nach vielem Hin und Her wurde eine Erweiterung der Themen vorgenommen. So waren in der ursprünglichen Konzeption die Krieg-Frieden- und die Demokratie-Frage nicht berücksichtigt. Sie werden jetzt in Workshops diskutiert:

Konferenzablauf:

11 Uhr: »Die Welt, in der wir leben« - Vortrag zu Fragen der Kapitalismusanalyse und der aktuellen Krise von Dieter Klein (Mitglied des Vorstandes der Rosa-Luxemburg-Stiftung), mit anschließender Diskussion

14 Uhr: Podiumsdiskussion »Zwischen guter Arbeit und bedingungslosem Grundeinkommen« mit Helmut Holter (Fraktionsvorsitzender im Landtag Mecklenburg-Vorpommern), Katja Kipping (stellvertretende Parteivorsitzende), Horst Schmitthenner (IG Metall), Margareta Steinrücke (Arbeitnehmerkammer Bremen)

Workshop I: »Demokratisierung der Gesellschaft« - Impulsreferat von Christina Kaindl

Workshop II: »Wie schaffen wir Frieden?« - Impulsreferat von Norman Paech (Exbundestagsabgeordneter, Die Linke), Wolfgang Gehrcke (außenpolitischer Sprecher der Linksfraktion im Bundestag)

16 Uhr: »Sozialismus im 21. Jahrhundert - Demokratischer Sozialismus« - Thesen von Kerstin Kaiser, Fraktionsvorsitzende im Brandenburger Landtag) und Christoph Spehr (Landessprecher in Bremen), mit anschließender Diskussion

Leider wurden die Änderungen nicht auf allen Homepages der beteiligten Linke-Landesverbände Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein veröffentlicht. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151113.konferenz-in-rostock.html>